

# **„Biosicherheitsmanagementplan – Inhalte, Vorgehen, Evaluation“**

**Dr. Hendrik Nienhoff**

**Dipl. ECPHM**

**Fachtierarzt für Schweine**

**Schweinegesundheitsdienst LUFA Nord West**

---

Dokument	Regelungsinhalt	Rechtsgrundlagen
<b>Leitfaden</b>	<b>Was ?</b> Was muss erfüllt werden?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verordnung (EU) 2016/429</li><li>• Delegierte Verordnung (EU) 2020/687</li><li>• Delegierte Verordnung (EU) 2020/689</li><li>• Durchführungsverordnung (EU) 2023/594</li><li>• Schweinehaltungshygieneverordnung</li><li>• Schweinepestverordnung</li></ul>
<b>Checkliste</b>	<b>Ob ?</b> Wird es erfüllt?	
<b>Managementplan</b>	<b>Wie ?</b> Wie wird es erfüllt?	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verordnung (EU) 2016/429</li><li>• Durchführungsverordnung (EU) 2023/594</li></ul>

**Leitfaden**

**- was muss erfüllt sein**

**Checklisten**

**- wird es erfüllt**

**Managementplan**

**- wie wird es erfüllt**

**Im Managementplan geht es um**

**- *die Art und Weise***

**- *die Abläufe***

**- *die kritischen  
Kontrollpunkte***

---

**Es empfiehlt sich, den Biosicherheitsmanagementplan gemeinsam mit dem bestandsbetreuenden Tierarzt zu bearbeiten. (Nds.**

**Biosicherheitskonzept)**



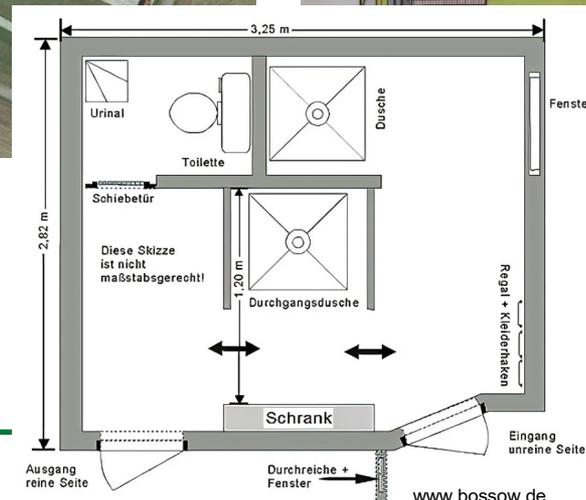
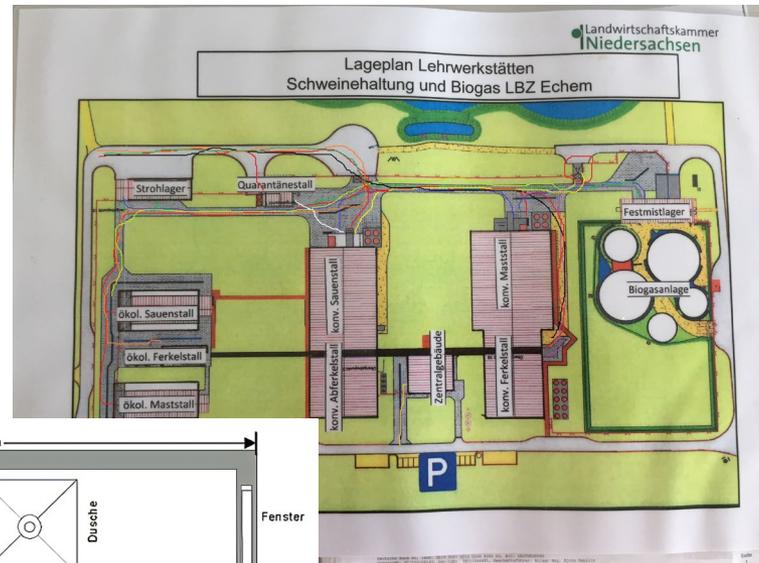
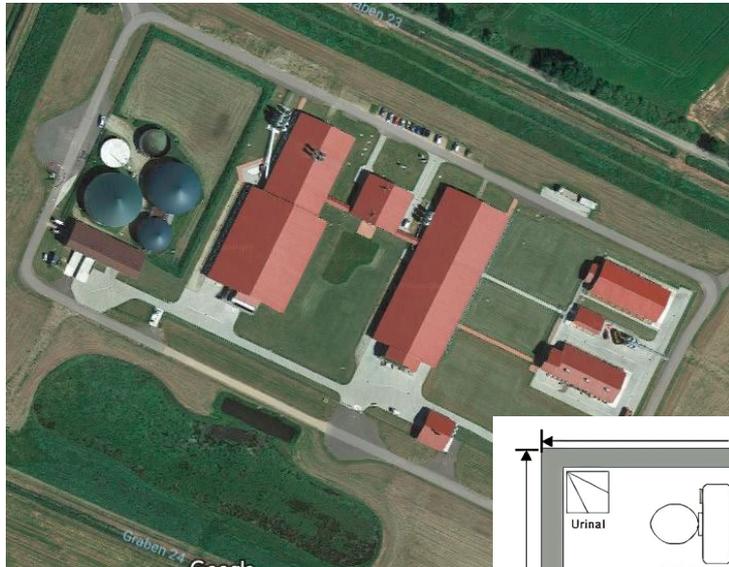
**Der Fokus des Biosicherheitsmanagementplans liegt auf der Abschirmung des Betriebes gegenüber dem Seucheneintrag.**

**Die im Nachfolgenden aufgeführten Fragestellungen sind ein Vorschlag, um das Vorgehen im Sinne der Absicherung des Bestandes zu analysieren.**



# Der Managementplan

Es wird empfohlen, eine Betriebskizze (Nr. 3) sowie eine Skizze der Hygieneschleuse (Nr. 8) mit Blick auf die Biosicherheit und die Schwarz-Weiß-Grenze zu erstellen.



# Der Managementplan - Legende

Legende Symbole für Lageplan und Hygieneschleuse

Symbol	Erklärung
	Mauer
	Stabmattenzaun
	Wildzaun
	Sonstiger Zaun
	Durchgang
	Zweiflügeliges Tor
	Tür
	Parkplatz
	Hygieneschleuse
	Desinfektionswanne
	Futtersilo mit Einblasstutzen
	Futtermittellager
	Einstreulager
	Kadaverlager
	Güllelagerung
	Mistlager
	Fahrzeugreifendesinfektionsstelle (kurz: FRDS)
	Trennungslinie Hygieneschleuse rein/unrein
	Straßenschuhe
	Straßenkleidung

	Betriebseigenes Schuhwerk
	Betriebskleidung
	Handwaschbecke
	Desinfektionsmittelspender
	Wasseranschluss zur Reinigung des Schuhwerks
	Waschmaschine
	Mülleimer

© Siemers 2023

# Der Managementplan – im Einzelnen

## 1. Angaben zur epidemiologischen Einheit

VVVO-Nummer(n) \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Tierhalter, Name(n), Vorname(n)			verantwortliche Person
PLZ, Ort, Straße, Hausnummer			PLZ, Ort, Straße, Hausnummer
Telefon	Telefax	E-Mail	Telefon

Tierarzt, Name(n), Vorname(n)			Praxisstempel
PLZ, Ort, Straße, Hausnummer			
Telefon	Telefax	E-Mail	

<b>Anschrift des Betriebsstandortes</b>	
Anzahl Ställe mit Stallbezeichnung	
Anzahl Sauenplätze	
Anzahl Aufzuchtplätze	
Anzahl Mastplätze	
Art und Weise der Aufstallung/Haltung	<input type="checkbox"/> mit Auslauf <input type="checkbox"/> Freilandhaltung <input type="checkbox"/> Stroh
anzuwendende Anlage nach SchHaltHygV	

2023

2. B

Handl  
bed

en



Definition	Rechtl. Vorgaben	Bildbeispiel	Problem bzw. Konflikt
<p>Einfriedung: <b>Maschendrahtzaun</b></p> 	<p>z.B. ein engmaschiger 1,50 m hoher Drahtzaun, durch den auch bodennah kein kleines Wild in den Betrieb gelangen kann</p>		<p>Untergrabungsschutz muss gewährleistet sein</p>  <p>21</p>

AG Biosicherheit in Schweinehaltungen – Niedersächsisches Biosicherheit

	14.	Wo sind Tore und Durchgänge? Welche Art Tore? Durch welche Tore kommen welche Fahrzeuge?
	15.	Wo sind Türen?
	16.	Wo sind Schilder „Schweinebestand – für Unbefugte verboten“ bzw. bei Freiland- und /oder Auslauf: „Schweinebestand – unbefugtes Füttern und Befahren verboten“ angebracht?
	17.	Wo ist der Parkplatz für Mitarbeiter/ Besucher?
	18.	Wo ist die Hygieneschleuse?
	19.	Wo gibt es ausgewiesene Einrichtungen (Spezialumkleide, Duschen, WC) für das Personal im unreinen Bereich? (ggf. nötig für Sperrzonen I, II, III gemäß DVO)
	20.	Vor welchen Eingängen stehen Desinfektionswannen für Schuhwerk? Wo findet regelmäßig Schuhwerkreinigung statt?
	21.	Wo sind die Futtersilos? Wo die Einblasstutzen?
	22.	Wo werden weitere Futtermittel gelagert?
	23.	Wo wird Einstreumaterial/ Beschäftigungsmaterial gelagert?
	24.	Wo ist die Kadaverlagerung?
	25.	Wo sind Koderstellen für die Schadnagerbekämpfung?
	26.	Wo ist das Güllelager? Wo wird Mist gelagert?



Legende Symbole für Lageplan und Hygieneschleuse

Symbol	Erklärung
	Mauer
	Stabmattenzaun
	Wildzaun
	Sonstiger Zaun
	Durchgang
	Zweiflügeliges Tor
	Tür
	Parkplatz
	Hygieneschleuse
	Desinfektionswanne
	Futtersilo mit Einblasstutzen
	Futtermittellager
	Einstreulager
	Kadaverlager
	Güllelagerung
	Mistlager
	Fahrzeugreifendesinfektionsstelle (kurz: FRDS)
	Trennungslinie Hygieneschleuse rein/unrein
	Straßenschuhe
	Straßenkleidung

	27.	Wo befindet sich die Möglichkeit, Fahrzeugreifen zu desinfizieren? Wo werden die Materialien hierfür gelagert?		
	28.	In Schutzzonen (DeiVO (EU)VO 2020/687) gilt für alle Betriebe: An den Zu- und Abfahrtswegen müssen geeignete Desinfektionsmittel angewendet werden. Für die Umsetzung dieser Vorgaben ist Folgendes vorgesehen: ...		

#### 4. Reinigung und Desinfektion (R und D)

Ablaufplan, der Informationen zu folgenden Punkten enthalten sollte, ggf. getrennt für verschiedene Ställe / Produktionsbereiche

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	29.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Welche Bauteile des Stalles werden bei jedem Durchgang mitgereinigt und desinfiziert?</li> <li>Besondere Vorsicht bei empfindlichen Bauteilen, z. B. Bauteile der Lüftung? Decken? Bauteile der Fütterung? Wenn ja, wie, wann und wie oft wird hier R und D durchgeführt?</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	30.	<u>Reinigung:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vorarbeiten</li> <li>Grobreinigung (wie, wann)</li> <li>Reinigung (welche Hilfsmittel, Wassertemperatur, Reinigungsmittel, Dosierung?)</li> <li>Trocknungsphase (wie lange, welche Maßnahmen, z. B. Lüftungseinstellungen? ...)</li> <li>...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	31.	<u>Desinfektion:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Welches Hilfsmittel, welche(s) Mittel (ggf. in welcher Reihenfolge), Temperatur, Dosierung, Einwirkzeit, Lüftungseinstellung in dieser Zeit...</li> <li>Nacharbeiten / Vorbereitung für neue Einstallung</li> <li>...</li> </ul>		

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	32.	<u>Reinigung und Desinfektion der Ausrüstung:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gibt es Maßnahmen, um die Gerätschaften einem bestimmten Bereich zuzuordnen? Z. B. mit Hilfe einer farblichen Zuordnung zum Produktionsbereich oder Abteil?</li> <li>Welche Ausrüstung gehört zum Abteil / zum Stall und wird bei jeder R und D eingeschlossen?</li> <li>Welche Ausrüstung gehört übergreifend zum Betrieb? In welchen Abständen wird es gereinigt und desinfiziert?</li> <li>...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	33.	<u>Reinigung und Desinfektion der Gänge und Verkehrstflächen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Werden die Gänge bei jeder R und D eines Abteils / des Stalles mitgereinigt und desinfiziert?</li> <li>...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	34.	<u>Überprüfung der Reinigung und Desinfektion:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wird der Erfolg der Maßnahmen überprüft?</li> <li>Wie? Inaugenscheinnahme? Rücksprache mit Mitarbeitern?</li> <li>...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	35.	<u>Weitere Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>...</li> </ul>		

#### 5. Wie gelangen Tiere in meinen Betrieb oder nach außerhalb?

Beim Verbringen oder Einstellen von Schweinen werden von mir und den beteiligten Viehhändlern oder Viehtransporteuren folgende Maßnahmen ergriffen:

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	36.	Wie wird kontrolliert, dass die Tiere nur mit zuvor gereinigten und desinfizierten Fahrzeugen transportiert werden? Gibt es Tiertransporte, die bereits mit Tieren fremder Betriebe beladen		

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	
<input type="checkbox"/>	37.	
<input type="checkbox"/>	38.	
<input type="checkbox"/>	39.	
<input type="checkbox"/>	40.	
<input type="checkbox"/>	41.	
<input type="checkbox"/>	42.	

## Ungereinigt vom Schlachthof?

Schlachthöfe sind Risikozonen für die Keimverteilung. Dort treffen Lkw, Anhänger, Fahrer und Tiere aufeinander. Kot und Urin sind an der Verloaderampe allgegenwärtig, manchmal auch Blut. Deshalb schreibt die EU vor, dass Viehtransporter am Schlachthof gereinigt und desinfiziert werden müssen. Doch werden viele Fahrzeuge nur gewaschen, aber nicht desinfiziert. Zudem gibt es Fahrzeuge, die den Schlachthof ohne Reinigung verlassen. Zu diesem ernüchternden Ergebnis kommt Prof. Diana Meemken bei einer Studie an fünf nordrhein-westfälischen Schlachthöfen. An zwei Schlachthöfen verließen

bis zu 9 % der Fahrzeuge das Gelände schmutzig. An einem Schlachthof wurden zwar alle Fahrzeuge gereinigt, aber nur 3 % anschließend desinfiziert. Spitzenreiter in Sachen Hygiene war ein Schlachthof mit 59 % gereinigten und desinfizierten Fahrzeugen. Bei Reinigung und Desinfektion schnitten die selbst anliefernden Landwirte schlechter ab als die Transportunternehmer. Manchmal scheiterte die Desinfektion an einfachen Dingen, beispielsweise waren Schläuche zu kurz, Düsen verstopft, die Lanze verschwunden oder kein Desinfektionsmittel vorhanden. sb

Meemken in  
 Wochenblatt Westf.  
 Lippe  
 40 / 18

**System des Zu- und Verkaufs:**

Handlungs- bedarf	Lfd. Nr.	Zutreffendes bitte ankreuzen oder streichen und ggf. Ergänzen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
	43.	Aufzucht- oder Mastbetriebe: <input type="checkbox"/> rein/raus vollständig (Betrieb / Stall) <input type="checkbox"/> rein/raus (Betrieb / Stall) (z. B. Restemast in einem Abteil) <input type="checkbox"/> rein/raus abteilweise		
	44.	Zucht / gemischter Betrieb: <input type="checkbox"/> keinerlei Zukauf <input type="checkbox"/> Zukauf von Ebern <input type="checkbox"/> Zukauf von Jungsauen  <input type="checkbox"/> sonstiger Zugang von Tieren: ...		
	45.	Zukauf in welchem Rhythmus?		
	46.	Zukauf aus gleichbleibenden / wechselnden Herkunftsbestand/Erzeugergemeinschaft? Wenn gleichbleibend: Seit wann?		
	47.	Zukauf in einer festen Lieferkette/ Vertrag vorhanden?		

2023

6. Wi  
Folger

Handlun  
bedar

gen



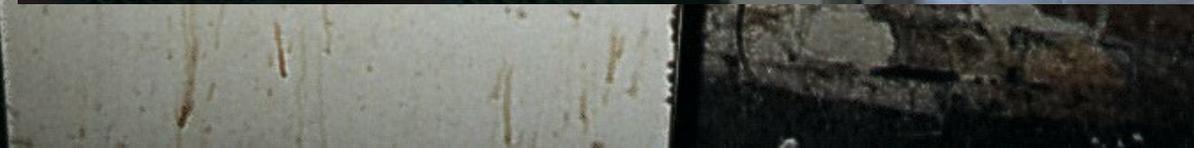
7. Wie gelangen F...

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.
<input type="checkbox"/>	55.
<input type="checkbox"/>	56.
<input type="checkbox"/>	57.
<input type="checkbox"/>	58.
<input type="checkbox"/>	59.

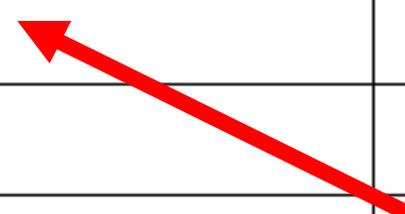


8. Wie gelangen Pe  
 Skizze der Hygienes

Handlungs- bedarf	Lfd. Nr.	z
	60.	V
	61.	V
	62.	I
	63.	V
	64.	V
	65.	V
	66.	V
	67.	V
	68.	V
	69.	V
	70.	V
	71.	S



Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu beantwortende Fragestellungen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
	72.	Sonstiges, z. B. Dusche, WC etc.		
<input type="checkbox"/>	73.	<p>Ich stelle sicher, dass unbefugte Personen durch folgende Maßnahmen ferngehalten werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Umzäunung, Einfriedung</li> <li><input type="checkbox"/> geschlossene Tore</li> <li><input type="checkbox"/> deutlich sichtbare Beschilderungen "Schweinebestand - für Unbefugte Betreten verboten" vor dem Betriebsgelände</li> <li><input type="checkbox"/> Auslauf- und Freilandhaltungen: deutlich sichtbare Beschilderungen "Schweinebestand - für Unbefugte Betreten und Füttern verboten" vor dem Betriebsgelände</li> <li><input type="checkbox"/> ...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	74.	Für Besucher stehen folgende ausgewiesene Parkmöglichkeiten zur Verfügung: ...		
<input type="checkbox"/>	75.	Alle im Betrieb tätigen Personen sind in Hinblick auf Hygiene und Biosicherheit unterwiesen und werden regelmäßig geschult (Sensibilisierungsprogramm). Dies stelle ich folgendermaßen sicher: ...		
<input type="checkbox"/>	76.	Alle im Betrieb tätigen Personen betreten und verlassen den Weißbereich nur durch korrekte Nutzung der Hygieneschleuse. Dies stelle ich wie folgt sicher: ...		
<input type="checkbox"/>	77.	Der Tierbereich wird von betriebstrahenden Personen nur in Abstimmung mit mir und nach Unterweisung in der betriebsspezifischen Hygiene und Biosicherheit betreten. Dies stelle ich wie folgt sicher: ...		



Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	78.	Die im Betrieb zum Bau oder zur Instandsetzung tätigen Personen werden wie andere Besucher in Hinblick auf Hygiene und Biosicherheit unterwiesen. Es wird folgendermaßen sichergestellt, dass auch bei diesem Personenkreis jedes Betreten und Verlassen des Weißbereichs nur über die korrekte Nutzung der Hygieneschleuse erfolgt und dass notwendigerweise mitgebrachte Werkzeuge gereinigt und desinfiziert sind: ...		
<input type="checkbox"/>	79.	Es wird ein Besucherbuch/-liste geführt. Dieses befindet sich hier: ...		
<input type="checkbox"/>	80.	Der Zugang von Personen zum Tierbereich ist nur über die Hygieneschleuse möglich. Diese befindet sich hier: ...		
<input type="checkbox"/>	81.	Die Ein- und Ausgänge der Ställe oder der sonstigen Standorte sind mit folgenden Vorrichtungen versehen, die eine Reinigung und Desinfektion des Schuhzeugs ermöglichen: ...		
<input type="checkbox"/>	82.	Ich stelle wie folgt sicher, dass der Tierbereich von betriebsfremden Personen nur mit Einwegkleidung oder betriebseigener Schutzkleidung betreten wird und diese Personen die Schutzkleidung nach Verlassen der Tierbereiche ablegen: ...		
<input type="checkbox"/>	83.	Straßenkleidung und betriebseigene Schutzkleidung werden in folgenden Vorrichtungen getrennt voneinander aufbewahrt: ...		
<input type="checkbox"/>	84.	Das Schwarz-Weiß-Prinzip beim Personenverkehr wird dadurch eingehalten, dass ...		
<input type="checkbox"/>	85.	Ich stelle sicher, dass im Betrieb jederzeit ausreichend		

		Einwegkleidung oder betriebseigene und gereinigte Schutzkleidung zur Verfügung steht.		
<input type="checkbox"/>	86.	Ich stelle sicher, dass das Schuhzeug regelmäßig in folgenden Abständen und folgender Art und Weise gereinigt und desinfiziert wird: ...		
<input type="checkbox"/>	87.	Schutzkleidung, die wiederverwendet werden soll, wird regelmäßig (Intervall?) bei mindestens 60°C gewaschen. <input type="checkbox"/> Die Waschmaschine befindet sich im Bereich der Hygieneschleuse <input type="checkbox"/> Die Waschmaschine befindet sich an folgendem Ort: ...		
<input type="checkbox"/>	87.	Einwegschutzkleidung wird nach Gebrauch wie folgt unschädlich entsorgt: ...		
<input type="checkbox"/>	88.	In Sperrzonen I, II, III gemäß DVO (EU) 2023/594) gilt ggf.: In den 48 Stunden vor Betreten des Tierbereiches dürfen keine Jagdtätigkeiten im Zusammenhang mit Wildschweinen oder sonstiger Kontakt zu Wildschweinen stattgefunden haben. Dies stelle ich wie folgt sicher: ...		



### 9. Verfahren für die Nutzung von Ausrüstung

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	89.	Betriebseigene Ausrüstung wird in folgenden Abständen gemäß dem R+D Plan gereinigt und desinfiziert und auf Funktionsfähigkeit überprüft: ...		
<input type="checkbox"/>	90.	Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die unmittelbar in der Schweinehaltung von verschiedenen Betrieben gemeinsam benutzt werden, werden jeweils im abgebenden Betrieb gereinigt und desinfiziert, bevor sie in einem anderen Betrieb eingesetzt werden. Dies stelle ich wie		

		folgt sicher: ....		
--	--	-----------------------	--	--

**10. Überwachung der Tiergesundheit**

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	91.	<p>Es liegen folgende Dokumentationen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Bestandsregister</li> <li><input type="checkbox"/> Berechnung der Verluste / Kümmerer / kranken Tiere erfolgt regelmäßig,               <ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens jedoch ...../ wöchentlich</li> <li>• mit Hilfe:                   <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Sauenplaner ...</li> <li><input type="checkbox"/> Mastplaner...</li> <li><input type="checkbox"/> folgender Aufzeichnungen ...</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	92.	<p>Berechnung der Umrauschquote / Aborte erfolgt regelmäßig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> mindestens jedoch ...../ wöchentlich</li> <li><input type="checkbox"/> mit Hilfe:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sauenplaner ...</li> <li>• ...</li> </ul> </li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	93.	Die tägliche Kontrolle der Bestandsgesundheit ist folgendermaßen organisiert: ...		
<input type="checkbox"/>	94.	Die tägliche Kontrolle der Futteraufnahme ist folgendermaßen organisiert: ...		
<input type="checkbox"/>	95.	Wenn ich erhöhte Werte der o.g. Parameter feststelle, informiere ich meine Tierarztpraxis und ggf. das Veterinäramt.		
<input type="checkbox"/>	96.	Ich stelle mit folgenden Maßnahmen sicher, dass aus meinem Bestand keine Tiere verbracht werden, wenn vermehrt tote Tiere anfallen, vermehrt kranke Tiere vorhanden sind oder andere Symptome auf den möglichen Eintrag einer Tierseuche hindeuten (z. B.: Verladetermin absagen, verantwortliche		

		Personen informieren etc.): ...		
<input type="checkbox"/>	97.	Die tierärztliche Bestandsbetreuung (nach den Maßgaben der SchHaltHygV) erfolgt regelmäßig: <ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens zwei Mal jährlich / einmal pro Mastdurchgang</li> <li>• in folgenden Abständen: ...</li> </ul>		
<input type="checkbox"/>	98.	Für den Fall der Abwesenheit des Verantwortlichen liegt ein Vertretungsplan vor. Die Kontaktdaten der Vertretenden sind an folgender Stelle: ...		

**11. Quarantäne, Isolation von neu eingestellten Tieren**

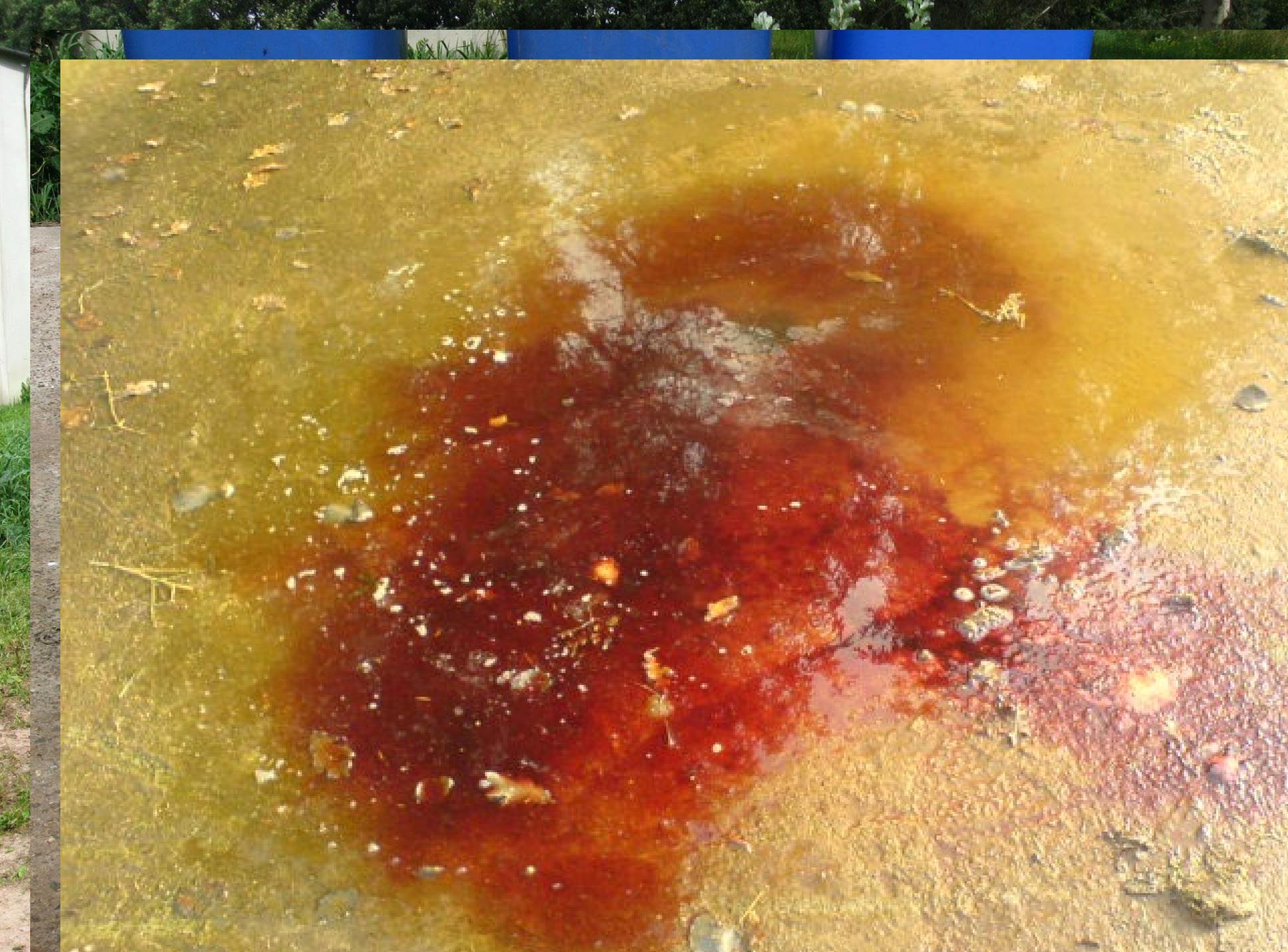
Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen
<input type="checkbox"/>	99.	In meinem Betrieb kann auf die Isolation verzichtet werden, da eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Mastbetrieb oder Aufzuchtbetrieb mit separater Isolation</li> <li><input type="checkbox"/> Betrieb, der sich mit anderen Betrieben in einer geschlossenen, teiligen Ferkelproduktion zusammenschließt</li> <li><input type="checkbox"/> Betrieb, der nachweisbar Schweine oder Ferkel aus einem anderen Betrieb zuzuladen bezieht</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	100.	Geeignete Isolierställe für neu eingestellte Tiere sind an folgenden Stellen vorhanden: ...
<input type="checkbox"/>	101.	Die Isolierställe haben folgende Kapazität: ...
<input type="checkbox"/>	102.	Gesonderte Schutzkleidung, Gerätschaften und Werkzeuge für den Isolierstall sind an folgenden Stellen vorhanden: ...
<input type="checkbox"/>	103.	Durch folgende Maßnahmen stelle ich sicher, dass der Isolierstall verwendet und nach Verwendung ordnungsgemäß ...



		gereinigt und desinfiziert werden: ...		
<input type="checkbox"/>	104.	Samtliche Schweine werden vor der Einstellung ordnungsgemäß für mindestens drei Wochen in einem Isolierstall gehalten (Quarantäne). Dieses stelle ich wie folgt sicher: ...		
<input type="checkbox"/>	105.	Beginn, Verlauf und Ende der Absonderung im Isolierstall werden wie folgt dokumentiert: ...		
<input type="checkbox"/>	106.	Aus dem Isolierstall werden Tiere nur verbracht, wenn alle Tiere frei von Krankheitsanzeichen sind, die auf eine anzeigepflichtige Tierseuche hindeuten, zu diagnostischen Zwecken oder zur Tötung und zur unschädlichen Beseitigung.		
<input type="checkbox"/>	107.	Zwischen der Ausstallung und der Wiederbelegung wird der freigewordene Isolierstall einschließlich der vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände gereinigt und desinfiziert. Dies wird wie folgt dokumentiert: ...		
<input type="checkbox"/>	108.	Die Absonderung erfolgt im Isolierstall des Zulieferbetriebes. Es wird sichergestellt, dass dieser nicht gleichzeitig für neu eingestellte Schweine genutzt wird und der anschließende Transport zum Empfängerbetrieb auf direktem Wege und ohne Kontakt zu Schweinen anderer Herkunft in zuvor gereinigten und desinfizierten Fahrzeugen erfolgt. Dieses Vorgehen lasse ich mir wie folgt bescheinigen: ...		

## 12. Quarantäne, Isolation oder Absonderung von kranken Tieren

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen:	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	109.	Wo sind Krankenbuchten zur Absonderung kranker Schweine eingerichtet? Je Abteil? Je Stall? Wie groß, wie viele? ...		



<input type="checkbox"/>	118.	Ich stelle sicher, dass der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeter Schweine nach jeder Entleerung umgehend gereinigt und desinfiziert werden, indem ich ...		
--------------------------	------	--	--	--

**14. System für die sichere Beseitigung anderer tierischer Nebenprodukte**

Handlungsbedarf	Lfd. Nr.	zu berücksichtigen	Antworten, Anmerkungen	Ergänzende Unterlagen
<input type="checkbox"/>	119.	bei Einstreuhaltung: System des Ausmistens? Intervall? Hilfsmittel? Transport zum Lagerplatz?		
<input type="checkbox"/>	120.	Es bestehen folgende Lagermöglichkeiten für Mist und Gülle vor dem Verbringen aus dem Betrieb: ...		
<input type="checkbox"/>	121.	Wenn vorhanden: Düng oder flüssige Abgänge werden in folgenden betriebseigenen Kläranlagen oder Anlagen zur technischen oder biologischen Aufarbeitung von Düng oder flüssigen Abgängen folgendem Verfahren unterzogen, durch das Tierseuchenerreger abgetötet werden: ...		

**Handlungsempfehlungen zu den identifizierten Schwachstellen:**

zu Nr.:	Beschreibung der Schwachstelle	Handlungsempfehlung	Erliegt/ Ergänzende Unterlagen

**Merke:**

**„nur die exakte Durchführung führt zum Erfolg“**

